

28.08.2008 – 07:09 Uhr

euro adhoc: Valora Holding AG / Sonstiges / Valora: Zufriedenstellendes erstes Halbjahr 2008 - wichtige Weichenstellungen für künftigen Erfolg gelegt.

- Ausbau und Verstärkung der Kernkompetenzen (insbesondere kiosk) -

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Halbjahresabschluss 2008

28.08.2008

- Steigerung der Nettoerlöse und Verdoppelung des Betriebsergebnisses (EBIT) - positive Entwicklung in allen Bereichen zu verzeichnen
- Qualitäts- und Effizienzverbesserung durch neuen Logistikstandort
- Standortkonsolidierung im Gange - Zusätzliche Initiativen zur weiteren Optimierung in Erarbeitung
- Ziele 2008 bestätigt - Ankündigung eines Investors´ und Media Day am 24. September 2008

Steigerung der Nettoerlöse und Verdoppelung des Betriebsergebnisses

Das erste Semester verlief für die Valora Gruppe zufriedenstellend. Die Nettoerlöse konnten im Vergleich zum Vorjahr um 6.6% oder gut CHF 90 Mio. gesteigert werden. Rund die Hälfte dieses Wachstums, nämlich CHF 46 Mio., wurde mit Geschäftsaktivitäten im Zusammenhang mit der EURO 2008 generiert. Die Brutto-Marge der Valora Gruppe hielt sich auf Vorjahresniveau und das Betriebsergebnis belief sich auf CHF 28.6 Mio., wozu der Verkauf und Vertrieb von EURO - Artikeln rund CHF 9 Mio. (Retail knapp CHF 4 Mio., Media knapp CHF 5 Mio.) beigetragen haben. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2007 entspricht dies mehr als einer Verdoppelung des operativen Betriebsergebnisses (EBIT) und einer Steigerung der Betriebsergebnis-Marge auf 2.0%. Die Kostenquote wurde um rund einen Prozentpunkt gesenkt. Der Reingewinn des Konzerns steigerte sich von CHF 11.9 Mio. auf CHF 26.6 Mio. und wurde somit mehr als verdoppelt. Der Free Cashflow erhöhte sich auf CHF 73 Mio. und die Nettoverschuldung sank auf CHF 9 Mio. Die Eigenkapitalquote beträgt über 45%.

Positive Entwicklung in allen Bereichen

Im ersten Semester konnten alle Divisionen ihre Nettoerlöse im Vergleich zur Vorjahresperiode steigern. Die grösste Umsatzsteigerung verzeichnete Media mit 12.3%, während Retail 6.8% und Trade um 0.6% zulegte.

Division Retail - Kioskgeschäft Schweiz wächst um 5% Die Division Retail weist mit CHF 864 Mio. ein Umsatzplus von CHF 55 Mio. zum Vorjahr aus. Das Wachstum wurde durch den Vertrieb von EURO - Artikeln (CHF 16 Mio.), der Expansion in Deutschland sowie weiteren umgebauten avec. Filialen (Convenience) getrieben. Der grösste Umsatzanstieg (über CHF 20 Mio.) stammt aus dem Kiosk-Geschäft Schweiz, was einer Steigerung um die 5% entspricht.

Division Media - Wachstum in Österreich Valora Media konnte im ersten Semester 2008 die Umsätze im Vergleich zum Vorjahr um CHF 33.4 Mio. oder 12.3% steigern. Dabei trug der Vertrieb der EM-Artikel vor allem in Österreich mit CHF 26 Mio. zu diesem Wachstum bei. Österreich profitierte zudem vom Zugewinn der Verlagshäuser Egmont/Ehapa und Marquard Media. Mit dem Ausbau des Abo-Geschäfts und anderen Projekten legt das Management von Valora Media die Basis für ein alternatives Wachstum in der Zukunft.

Division Trade behauptet sich in schwierigem Marktumfeld und blickt positiv dem 2. Semester 2008 entgegen. Der Division Trade ist es trotz Preis- und Margendruck gelungen, den Umsatz um 0.6% auf ein Niveau von CHF 393.4 Mio. zu steigern und die Brutto-Marge um 0.5 Prozentpunkte auf 19.8% zu heben. Während die Entwicklung aufgrund

von Preiserhöhungen in den Ländern Österreich, Deutschland und Schweden zu spürbar abnehmenden Umsätzen führte, erzielte die Division in der Schweiz ein erfreuliches Ergebnis. Als Kompensation der Markteffekte hat Trade in diesem Semester neue Principals gewinnen sowie die Einführung neuer Produkte und den Aufbau neuer Categories intensivieren können. Diese Massnahmen werden sich im zweiten Semester 2008 positiv auswirken.

Corporate Information Services - wichtige Projekte auf Kurs Im Bereich Corporate Information Services steht der Ausbau der modernen ERP-Plattform und der integrierten Warenwirtschaft für Kiosk Schweiz im Vordergrund. Die Migration auf die neue SAP Plattform in den Bereichen Media und Finanzen wurde in diesem Semester erfolgreich abgeschlossen.

Finanzergebnis mit erfreulichem Cashflow Trotz negativer Währungseinflüsse liegt das Finanzergebnis netto bei tiefen CHF - 2.6 Mio. Die Steuerquote entspricht mit 21.7% dem erwarteten Wert. Dank einer guten operativen Performance und dem teilweisen Zufluss aus dem Verkauf der Produktionsgesellschaften beträgt die Nettoverschuldung von Valora heute lediglich CHF 9 Mio. Die Eigenkapitalquote beträgt über 45%.

Wichtige Weichenstellungen im 1. Halbjahr gelegt

Neues Management Mit dem Start von Thomas Vollmoeller sowie Kaspar Niklaus wurden die wichtigen Positionen des CEO Valora und des Leiters Retail erfolgreich besetzt. Die Konzernleitung ist mit den zwei kompetenten Retailspezialisten wieder vollständig.

Verkauf Own Brands Im ersten Semester wurde der Verkauf der Produktionsbetriebe erfolgreich abgeschlossen. Nach Transaktionskosten und vor Gewährleistungsrückstellungen konnte trotz schwierigem Marktumfeld ein Buchgewinn von CHF 8 Mio. erzielt werden.

Auflösung Joint Venture Die beabsichtigte Auflösung des Joint Ventures mit der Migros eröffnet vielversprechende Möglichkeiten im stark wachsenden Convenience Markt. Mit der erfolgreichen Marke avec. kann Valora ihren Conveniencebereich stärken und weiter ausbauen.

Aktienrückkaufprogramm Der am 1. Juli begonnene Aktienrückkauf ist gut angelaufen. Bisher wurden rund 113'000 Aktien über die zweite Handelslinie erworben (Stand 14. August 2008), was mehr als 20 Prozent des Aktienrückkaufprogrammes entspricht. Die weitere Finanzierung ist aufgrund der stabilen finanziellen Basis sichergestellt.

Qualitäts- und Effizienzverbesserung an neuem Logistikstandort

Die heutige bestehende Logistikinfrastruktur in Muttenz mit sechs Stockwerken lässt keine optimale Logistik zu. Das bestehende Waren- und Pressevolumen hat die Kapazitätsgrenze erreicht und erschwert das künftige Wachstum. Daher haben Verwaltungsrat und Konzernleitung den Beschluss gefasst, die Logistikoperationen in Muttenz künftig an einen optimalen Standort im Mittelland (Egerkingen) zu verlegen und bei dieser Gelegenheit die bestehenden Logistiksysteme im Waren- und Pressegeschäft bis Ende 2009 abzulösen. Weiter sollen die bestehenden Durchlaufzeiten der Presseobjekte erheblich gesenkt werden und es werden auch Alternativen zum heutigen Pressekommissioniersystem geprüft. "Unser Ziel ist es, insgesamt die bestehenden Logistikdienstleistungen für unsere Verleger, Lieferanten und Kunden rasch und erheblich zu verbessern. Gleichzeitig wollen wir unseren Mitarbeitenden ein zeitgerechtes Arbeitsumfeld bieten", fasst es der CEO Thomas Vollmoeller zusammen.

Zusätzliche Initiativen zur weiteren Optimierung in Erarbeitung

Aufgrund vertiefter Analysen und erster Erkenntnisse hat das neue Management zusätzliche Kerninitiativen zur weiteren Optimierung definiert. Der Fokus wird auf folgende Themenschwerpunkte gesetzt:

Nutzung des Entfaltungspotentials im Bereich Convenience (Wachstum

mit avec.) - Verbesserung der Qualität und Optimierung der Prozesse in den Bereichen IT sowie bei weiteren internen Abläufen (Effizienz)
- Stärkung der Unternehmenskultur durch Standortkonzentration -
Förderung des Unternehmertums durch die Einführung der aktienbasierten Incentivierung des Managements

Gegenwärtig werden die strategischen Ziele und Massnahmen sowie der Umsetzungsplan im Detail erarbeitet und im Herbst 2008 erläutert.

Ziele 2008 bestätigt - Ankündigung eines Investors´ und Media Day am 24. September 2008

Die geplanten Ziele für das volle Geschäftsjahr 2008 (Umsatzwachstum von 3 - 5% und EBIT-Steigerung von 10 - 15% p.a) werden bestätigt. Die zusätzlich identifizierten Kerninitiativen werden wesentlich dazu beitragen, die Profitabilität des Unternehmens mittelfristig weiter zu verbessern.

Valora wird seine Detailstrategie, die gegenwärtig erarbeitet wird, im Rahmen eines Investors´ - Media Day am 24. September 2008 vorstellen. "Die Valora Gruppe wird in den nächsten Jahren grundlegende Veränderungen durchlaufen. Die Weichen dazu sind nun gestellt", beschreibt Thomas Vollmoeller die heutige Ausgangslage.

Den Halbjahresbericht 2008 sowie die Präsentation finden Sie unter www.valora.com

Valora Telephone Conference - Half Year Results 2008 Thursday, August 28, 16:00 CET

Thomas Vollmoeller, CEO of Valora Holding AG, and Markus Voegeli, CFO, will provide information about the Valora Half Year Results 2008 during a telephone conference. The Dial-In Conference Call will be held in English.

To participate in the conference: call the following number (please call 5 to 10 minutes before the hour):

Switzerland toll free: 0 800 00 18 74
UK toll free: 80 823 89 077
All other: +41 (0) 44 580 73 80

A playback of the conference will be available one hour after the conference call for 24 hours. Participants requesting the Digital Playback will be dialing:

Phone Number: 0041 (0) 44 580 64 04

and will be asked to enter the Conference Reference 212461 followed by the # sign

Rückfragehinweis:

Investor Relations: Tel: +41 58 789 12 20
Mladen Tomic E-Mail: mladen.tomic@valora.com

oder

Media Relations: Tel: +41 58 789 12 01
Stefania Misteli E-Mail: stefania.misteli@valora.com

Branche: Einzelhandel
ISIN: CH0002088976
WKN: 208897
Börsen: SWX Swiss Exchange / Amtlicher Handel
BX Berne eXchange / Amtlicher Markt

